

EIN GLAUBE, DER MIR HILFT ZU FILTERN, WAS ICH SAGE

Jakobusbrief: Ein Glaube, der funktioniert, wenn es das Leben nicht tut - Teil 16

**Rick Warren
26. Juli 2020**

“Wenn ihr behauptet, Gott zu dienen, aber eure Zunge nicht im Zaum halten könnt, betrügt ihr euch nur selbst, und euer Dienst für Gott ist wertlos. Jakobus 1, 26

JAKOBUS 3, 1- 15

“Liebe Brüder, es sollten nicht so viele von euch in der Gemeinde lehren wollen, denn ihr wisst, dass wir als Lehrer von Gott besonders streng beurteilt werden! Wir alle machen viele Fehler, aber wer seine Zunge im Zaum hält, der kann sich auch in anderen Bereichen beherrschen. Wir können ein grosses Pferd lenken, wohin wir wollen, wenn wir ihm ein Zaumzeug anlegen. Und mit einem winzigen Ruder lenkt der Steuermann ein großes Schiff selbst bei heftigem Wind, wohin, er will. So kann die Zunge, so klein sie auch ist, enormen Schaden anrichten. Ein winziger Funke steckt einen grossen Wald in Brand. Die Zunge ist wie eine Flamme und kann eine Welt voller Ungerechtigkeit sein. Sie ist der Teil des Körpers, der alles beschmutzen und das ganze Leben zerstören kann, wenn sie von der Hölle selbst in Brand gesteckt wird. Der Mensch kann die unterschiedlichsten Tiere und Vögel, Reptilien und Fische zähmen, aber die Zunge kann niemand im Zaum halten. Sie ist ein unbeherrschbares Uebel, voll von tödlichem Gift. Mit ihr loben wir Gott, unseren Herrn und Vater, dann wieder verfluchen wir mit ihr andere Menschen, die doch als Ebenbilder Gottes geschaffen sind. So kommen Segen und Fluch aus demselben Mund. Und das, meine Freunde darf nicht so sein! Sprudelt aus einer Quelle etwa frisches und bitteres Wasser zugleich?“ Pflückt man Oliven von einem Feigenbaum oder Feigen von einem Weinstock? Nein, und man kann auch kein frisches Wasser aus einem salzigen See schöpfen. Wer von euch klug ist und Gottes Wege begreift, soll so leben, dass seine guten Taten sichtbar werden, und dabei freundlich und weise sein. Wenn wir aber von bitterem Neid und selbstsüchtigem Ehrgeiz erfüllt seid, dann rühmt euch nicht damit weise zu sein. Das wäre eine Lüge! Denn Neid und Selbstsucht haben nichts mit der Weisheit von Gott zu tun, sondern sie sind irdisch, gottlos und teuflischen Ursprungs.

WARUM BRAUCHEN WIR GOTTES HILFE, UM ZU FILTERN, WAS WIR SAGEN?

1. MEINE ZUNGE BESTIMMT, WOHIN ICH GEHE

“Wir können ein grosses Pferd lenken, wohin wir wollen, wenn wir ihm ein Zaumzeug anlegen.“ Jakobus 3, 3

“Und mit einem winzigen Ruder lenkt der Steuermann ein großes Schiff selbst bei heftigem Wind, wohin er will.“ Jakobus 3, 4

2. MEINE ZUNGE KANN ZERSTÖREN, WAS ICH HABE

“So kann auch die Zunge, so klein sie auch ist, enormen Schaden anrichten. Ein winziger Funke steckt einen grossen Wald in Brand.“ Jakobus 3, 5

“Die Zunge ist wie eine Flamme und kann eine Welt voller Ungerechtigkeit sein, Sie ist der Teil des Körpers, der alles beschmutzen und das ganze Leben zerstören kann, wenn sie von der Hölle selbst in Brand gesteckt wird.“ Jakobus 3, 6

“Wer seinen Mund und seine Zunge im Zaum hält, gerät nicht in Schwierigkeiten.“ Sprueche 21, 23

“Der Mensch kann die unterschiedlichsten Tiere und Vögel, Reptilien und Fische zähmen, aber die Zunge kann niemand im Zaum halten. Sie ist ein unbeherrschbares Uebel, voll von tödlichem Gift.“ Jakobus 3, 7- 8

3. MEINE ZUNGE OFFENBART, WER ICH WIRKLICH BIN

“Mit ihr loben wir Gott, unseren Herrn und Vater, dann wieder verfluchen wir mit ihr andere Menschen, die doch als Ebenbilder Gottes geschaffen sind. So kommen Segen und Fluch aus demselben Mund. Und das, meine Freunde, darf nicht so sein.“ Jakobus 3, 9 - 10

“Sprudelt aus einer Quelle etwa frisches und bitteres Wasser zugleich? Pflückt man Oliven von einem Feigenbaum oder Feigen von einem Weinstock? Nein, und man kann auch kein frisches Wasser aus einem salzigen See schöpfen. Wer von euch klug ist und Gottes Wege begreift, soll so leben, dass seine guten Taten sichtbar werden, und dabei freundlich und weise sein. Wenn ihr aber von bitterem Neid und selbstsüchtigem Ehrgeiz erfüllt seid, dann rühmt euch nicht damit, weise zu sein. Das wäre eine Lüge. Denn Neid und Selbstsucht haben nichts mit der Weisheit von Gott zu tun, sondern sie sind irdisch, gottlos und teuflischen Ursprungs.“ Jakobus 3, 11 - 15

Mein wahres Problem ist nicht meine Zunge, sondern mein Herz.

WAS IST DIE LÖSUNG? BITTE GOTT JEDEN TAG...

1. DASS DER HEILIGE GEIST DEIN HERZ VERÄNDERT

“Werft alles Böse von euch ab! Ändert Euch von Grund auf, ja, erneuert euer Herz und euren Geist.” Hesekiel 18, 31

*“Jesus: Wovon das Herz erfüllt ist, das spricht der Mund aus.”
Matthäus 12, 34*

2. DASS DER HEILIGE GEIST DIR HILFT, DEINEN MUND ZU KONTROLLIEREN

“Stelle eine Wache vor meinen Mund, Herr, ja achte auf die Worte, die über meine Lippen kommen.” Psalm 141, 3

“Seid schnell bereit, zuzuhören, aber lasst euch Zeit, ehe ihr redet oder zornig werdet.” Jakobus 1, 19